

Das wichtigste Gut des Menschen ist die Gesundheit

Der radprax Ganzkörper-Check gibt sehr zuverlässig Gewissheit durch Hightech-Medizin und eine sehr umfangreiche Betrachtung des Körperstatus



Das 3 Tesla-MRT-Gerät ist eines der hochmodernen Hightech-Geräte, das zum Einsatz kommt.

Kaum eine Zeit hat den Menschen die Bedeutung der Gesundheit so deutlich vor Augen geführt, wie die letzten zwei, durch die Corona-Pandemie geprägten Jahre. Bei den vielen Covid-Einschränkungen einen gesunden Lebensstil zu pflegen, war oft nur begrenzt möglich, zudem blieben regelmäßige Gesundheits-Checks häufig auf der Strecke. „Zu wissen, wie es um die eigene Gesundheit im Allgemeinen steht und was man für die Gesundheitsvorsorge im Speziellen tun kann, ist jedoch wichtig und wir erleben derzeit, dass die Motivation, einen allumfassenden Ganzkörper-Check durchführen zu lassen, deutlich an Bedeutung zugenommen hat“, konstatiert der Internist Dr. Marek Wentges.

Innovative Verfahren – ausführliche Gespräche

Das radprax Vorsorgeinstitut kann auf 15 Jahre Expertise zurückblicken und führt die Untersuchungen stets mit modernster High-Tech – wie etwa einem 3 Tesla-MRT-Gerät – durch. An nur einem Tag und aus einer Hand können so mittels innovativer Verfahren sogar noch nicht merkbare Erkrankungen in einem sehr frühen Stadium aufgespürt werden. 2022 wurden zum Beispiel bei drei Prozent aller Check-ups Krebserkrankungen festgestellt, u. a. Meningeome, Enchondrome und Nierenzell-Karzinome. Bei fünf Prozent der Kunden wurden Aneurysmen diagnostiziert. Die Ärzte nehmen sich

viel Zeit, hören aufmerksam zu, speziell auch, welche körperlichen Veränderungen die Menschen zu einem Ganzkörper-Check bewegt haben und erläutern die Ergebnisse der Untersuchungen am Ende des Check-Tags ganz in Ruhe und allgemeinverständlich.

Kardiovaskuläre Risikofaktoren bei Gesunden

Die jüngsten Erfahrungen im Vorsorgeinstitut zeigen, dass auch Menschen mit einem zuvor bewussten und gesunden Lebensstil durch Bewegungsmangel, der im Rahmen der Pandemie zugenommen hat, vermehrt kardiovaskuläre Risikofaktoren entwickelt haben. Die Folgen sind Übergewicht bis zu Fettleibigkeit, erhöhte Blutzucker- und Cholesterinspiegel oder Bluthochdruck. Das Fatale daran:

Diese sogenannten Lebensstil-assoziierten Erkrankungen bringen meist zu Beginn keine Symptome mit sich. Doch ein Ganzkörper-Check spürt auch diese Gefahrenquellen auf.

Ein Tag bei radprax

Ein Ganzkörper-Check-up beinhaltet elf Untersuchungen, optional eine Ganzkörper-MRT-/MRA-Untersuchung. Vormittags werden ein ausführliches Blutbild mit über 65 Parametern, verschiedene Ultraschallun-



Dr. Marek Wentges und Ali Boukloua.

tersuchungen und Funktionstests sowie die MRT-Ganzkörper-Untersuchungen durchgeführt. Am Nachmittag gibt es bereits die Ergebnisse. Die Ärzte im Vorsorgeinstitut freuen sich, dass die Kunden seit der Pandemie insgesamt deutlich besser informiert sind, wenn Sie morgens das Arztzimmer für das ausführliche Anamnesegespräch betreten. So wissen sie nicht nur über ihre eigene Krankengeschichte bestens Bescheid, sondern glänzen auch durch subjektive krankheitsspezifische Kompetenz. „Und es freut mich tagtäglich, wenn Kunden noch besser informiert und motiviert unser Vorsorgeinstitut verlassen, um ihren Lebensstil anzupassen, für mehr Lebensqualität und Gesundheit“, so Ali Boukloua, Facharzt für Kardiologie und Innere Medizin und Sportmediziner. ■



Informationen Ganzkörper-Check-ups:

Petra Bertermann/Claudia S. Schauer
Tel. 0211/22 97 32 01



www.radprax-vorsorge.de

